

55. SonntagsFoyer

27. Jänner 2019, 11.00 Uhr, Musiktheater Foyer



New York, Mulberry Street, ca. 1900 (Foto: Library of Congress)

Ragtime Ein amerikanischer (Alp-)Traum

Einführung zur Premiere des Musical-Dramas *Ragtime* nach dem gleichnamigen Roman von E. L. Doctorow. Mit Tom Bitterlich (Musikalische Leitung), Matthias Davids (Inszenierung), Melissa King (Choreografie), Arne Beeker (Dramaturgie und Moderation) und den Mitgliedern des *Ragtime*-Ensembles: Daniela Dett, Hanna Kastner, Myrthes Monteiro und Christof Messner.

Ragtime ist neben *Les Misérables* und *Miss Saigon* eines der wenigen neueren Musicals, die einen hochdramatischen Stoff vor einem spannenden historischen Hintergrund verhandeln.

Es spielt in der Einwanderernation USA um 1907. Drei Handlungsfäden werden kunstvoll miteinander verwoben: Eine Frau aus dem gutbürgerlichen New Rochelle nimmt eine junge schwarze Mutter und ihr Baby auf und emanzipiert sich von ihrem Mann. Ein junger afroamerikanischer Mann wird durch die allgegenwärtige Diskriminierung in den Terrorismus getrieben. Ein jüdischer Einwanderer aus Litauen erfüllt sich nach vielen Rückschlägen seinen amerikanischen Traum und wird Regisseur beim jungen Film.

Historische Figuren wie die Anarchistin und Frauenrechtlerin Emma Goldman, Bürgerrechtler Booker T. Washington, Entfesselungskünstler Harry Houdini, Autopionier Henry Ford und Bankier J. P. Morgan komplettieren das große Figurentableau.

In Linz kommt das Musical *Ragtime* erstmals komplett in deutscher Sprache auf die Bühne

Karten: € 15, Musiktheater-Vereinsmitglieder: € 5